



Hochsaison bei den Delphinen – gleich bei drei Wettkämpfen waren die Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Erding am vergangenen Wochenende vertreten. Für die jüngeren Athleten fand am Samstag in München der Head Talente Cup statt. Besonders die Delphine des Jahrgangs 2007 stachen diesmal die hervor. Allen voran Emma Grichtmair mit 5 Goldmedaillen in 5 Einzelstarts, gefolgt von Victoria Habrunner, die sich viermal hinter Emma einreichte und einmal Bronze holte. Zwei zweite und einen dritten Platz konnte Nicolas Jensch erkämpfen. Kilian Kranszeder, Lena Schobbert und Petra Vinciguerra (alle 2007) - konnten sich ebenfalls hervorragend im Feld der Konkurrenz behaupten. Kilian konnte eine Silber- und eine Goldmedaille ergattern und Lena durfte bei ihrem ersten Wettkampf gleich eine Silbermedaille über 50m Brust in Empfang nehmen. Leonie Menzel, Sophia Geyer und Esmeralda Brenninger (alle 2006) konnten ebenfalls überzeugen. Während Sophia einen zweiten und einen dritten Platz erkämpfte, gelang Leonie eine Silbermedaille mehr. Auch im Jahrgang 2005 überzeugten die Erdinger. Lara Schwarz, Tiziana Gonzalo Theveny und Florian Grünberg konnten ausnahmslos mit neuen Bestzeiten glänzen. Maximilian Krauskopf freute sich ebenfalls über tolle Leistungen, und verpasste über 50m Rücken und 100m Lagen jeweils mit Platz 4 nur knapp das Podest. Eine tolle Leistungssteigerung zeigte auch Theresa Hofer besonders über die 100m Lagen, wo sie sich um über 16 Sekunden verbesserte (01:47,09). Nina Hoffmann hingegen konnte mit einer starken Zeit von 37,55 Sekunden über 50m Freistil sogar Platz 2 ergattern. Die Schwimmerinnen im Jahrgang 2004 konnten sich ebenfalls behaupten. Während Chiara Simon ihr allererstes Rennen bestritt, konnte Fenja Niedzwiedz ihre starke Form mit tollen Leistungen unter Beweis stellen. Sophie Köhler erreichte über 50m Rücken mit Bestzeit Rang 2 (39,96 Sekunden), Anna-Elisa Scholze konnte sogar 2 Medaillen ergattern: Silber über 50m Brust (43,10 Sekunden) und Bronze über 50m Freistil (34,56 Sekunden). Auch am darauffolgenden Tag waren die Delphine bei den Oberbayerischen Jahrgangsmesterschaften der Lagen und langen Strecken vertreten, die zusammen mit den Oberbayerischen Meisterschaften der Masters ausgetragen wurden. Nina Hoffmann und Tim Rachholz (2005), Sophie Köhler, Anna-Elisa Scholze, Fenja Niedzwiedz und Sander Liebig (2004) mussten allesamt erstmals über 400m Lagen und 1500m Freistil an den Start – und keiner ging leer aus. Nina holte sich über 400m Lagen Bronze und über 1500m Freistil Gold. Auch Tim und Sander holten sich jeweils mit Gold und Silber zwei Medaillen ab. Sophie (Gold), Fenja (Silber) und Anna-Elisa (Bronze) machten die 1500m Freistil allein unter sich aus. Die Erdinger Masters ließen

der Konkurrenz keine Chance. Während Andreas Stanzl (AK 50) bei seinen 5 Starts jedes Mal den ersten Platz belegte, konnte es Hans-Georg Fiedeldeij ihm beinahe gleich tun. Bei 4 Starts holte er drei Mal Gold und eine Silbermedaille. Bei seinem zweiten Platz musste er sich über die 50m Freistil lediglich Stanzl geschlagen geben. Zeitgleich fand in Kaufering das Nikolausschwimmen statt, zu dem ebenfalls eine kleine Delegation hinreiste. Neben vielen neuen Bestzeiten für Theresa Paukner, Laura Grünberg, Natalie Schwarze (alle 2002) und Peter Nußreiner (2001), gab es auch eine Menge Medaillen für die Delphine. Zwei Goldmedaillen sicherte sich Michaela Münz (1999) über 50 und 100m Schmetterling. Ebenfalls zwei erste Plätze erreichte Sebastian Humm (1988) über die 50 und 100m Brust, sowie vier zweite und einen dritten Platz. Über die 200m Lagen gelang ihm mit einer Zeit von 2:20,94 Minuten sogar ein neuer Vereinsrekord. Drei weitere Goldmedaillen gab es für Marco Simeth (1999) über 50m und 100m Brust, sowie im 50m Brust Finale. Für Nadja Schaffer (1998) gab es neben vier neuen Bestzeiten außerdem eine Bronzemedaille für die 200m Brust, die sie in 03:18,44 Minuten absolvierte. Auch Rico Scharfe (1988) belegte in 3 Rennen den dritten Rang, verpasste im 50m Rücken-Finale um nur 2 Hundertstelsekunden den Bronzerang.